



Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

**Herrn Oberbürgermeister  
Prof. Dr. Eckart Würzner  
Rathaus  
69117 Heidelberg**

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.  
Mathias Michalski, stellv. Vorsitzender  
Sören Michelsburg, stellv. Vorsitzender  
Karl Emer  
Johannah Illgner  
Dr. Monika Meißner  
Adrian Rehberger

Marktplatz 10  
69117 Heidelberg  
☎ 06221/5847150  
📠 06221/584647150  
✉ [geschaeftsstelle@spd-  
fraktion.heidelberg.de](mailto:geschaeftsstelle@spd-fraktion.heidelberg.de)  
[www.spd-fraktion-heidelberg.de](http://www.spd-fraktion-heidelberg.de)

28.06.2022

**Sachantrag AKUM TOP 17.1 | Fortschreibung des Förderprogramms Rationelle  
Energieverwendung mit Änderungen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die kommende Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität  
(AKUM) beantragt die SPD-Fraktion zum oben genannten Tagesordnungspunkt:

- Im Förderprogramm Rationelle Energiegewinnung (Vgl. Anlage 01) soll „Abschnitt F: Förderbaustein ‚Stromsparende Haushaltsgeräte‘“ umbenannt werden in „Abschnitt F: Förderbaustein ‚Haushaltsgeräte zur Einsparung von Strom, Wasser und Heizenergie‘“
- Im Abschnitt F des Förderprogramms soll § 21 (1) folgendermaßen geändert werden (Änderungen **fett**): Ziel der Förderung ist die Unterstützung beim Austausch von Haushaltsgeräten mit hohem Energie- **und Ressourcenverbrauch** in Haushalten mit geringem Einkommen. Das Altgerät muss mindestens 15 Jahre alt sein.
- Im Abschnitt F des Förderprogramms soll § 22 (1) um die folgenden Punkte ergänzt werden:

4. Wassersparkkomponenten für Wasserhähne und Duschköpfe

5. Intelligente Thermostate zur Einsparung von Heizenergie

- Vermietende, die geförderten Wohnraum anbieten, sollen besonders vom Förderprogramm profitieren. Auch sie sollen eine Förderung in Höhe von 50% des Brutto-Kaufpreises bei der Installation ressourcenschonender Haushaltsgeräte erhalten.

**Begründung:**

Vor dem Hintergrund der derzeit stark ansteigenden Energiepreise ist es aus unserer Sicht geboten, dass neben der Förderung von stromsparenden Haushaltsgeräten auch Geräte zur Einsparung von Heizenergie sowie Wasser besondere Berücksichtigung finden sollen und bitten die Verwaltung daher, die Förderbestimmungen entsprechend anzupassen.

Um die Vermietung von gefördertem Wohnraum in Heidelberg attraktiv und so energieeffizient wie möglich zu gestalten, sollen die Vermietenden dieses Wohnraumes in besonderem Maße vom neuen Förderprogramm Rationale Energieverwendung profitieren.